

Vollmacht und Auftrag

Ich/wir erteilen hiermit der ONZ & Partner Rechtsanwälte GmbH, Schwarzenbergplatz 16, 1010 Wien, office@onz.at, im Rahmen eines sogenannten Pro-bono-Mandats, das mit keinen Honoraransprüchen der Rechtsanwalts-gesellschaft verbunden ist, die Vollmacht sowie den Auftrag, die Volksbefragung „Windkraftanlagen“ in Kärnten vom 12. 1. 2025 vor dem Verfassungsgerichtshof anzufechten. Mit diesem Auftrag und der Vollmacht wird bestätigt, dass ich/wir zur Wahl bzw Stimmabgabe berechtigt war/waren. Die Anfechtung wird insbesondere deshalb unterstützt, weil die Fragestellung dem Neutralitätsgebot widersprechen dürfte, das in § 2 Abs 2 Kärntner Volksbefragungsgesetz normiert ist. Danach müssen Fragen möglichst sachlich und ohne wertende Beifügung formuliert werden. Überdies erscheint die Fragestellung dem Bestimmtheitsgebot zu widersprechen, da nicht konkret ersichtlich ist, wo Windkraftanlagen nicht erlaubt sein und welche legislatischen Maßnahmen überhaupt gesetzt werden sollen. Die Anfechtung wird sich (den gesetzlichen Vorgaben folgend) auf die Nichtigkeitklärung der zugrundeliegenden Verordnung der Volksbefragung richten.

<i>Name und Geburtsdatum</i>	<i>Anschrift</i>	<i>Unterschrift</i>
<i>Zusätzliche Kontaktdaten (nicht notwendigerweise auszufüllen)</i>		
<i>Email</i>	<i>Telefonnummer</i>	

<i>Name und Geburtsdatum</i>	<i>Anschrift</i>	<i>Unterschrift</i>
<i>Zusätzliche Kontaktdaten (nicht notwendigerweise auszufüllen)</i>		
<i>Email</i>	<i>Telefonnummer</i>	